<u>Entwurf</u>

Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg zur Jahresrechnung 2019

zur Jahresrechnung 2019	
Die Jahresrechnung 2019 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am2020 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.	
Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:	
 Die Jahresrechnung schließt im Verwaltungshaushalt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 5.595.236,63 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 5.595.236,63 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen. 	
Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 67.136,63 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 5.528.100,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw. aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.	
Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.246.704,26 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 951.712,60 € sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von 294.991,66 €. Im Vermögenshaushalt konnte aufgrund der erhöhten Zuführung vom Verwaltungshaushalt sowie weiteren Verbesserungen (Minderausgaben) die vorgesehene Kreditaufnahme von 999.200,00 € um 334.200,00 € auf nunmehr 665.000,00 € reduziert werden. Dieser Betrag wurde als Haushaltseinnahmerest in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.	
Der Vermögenshaushalt schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 3.535.204,26 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 3.535.204,26 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.	
Die Veränderungen bei den Einnahmen u. Ausgaben in Höhe von jeweils 39.295,74 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 3.574.500,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Haushaltsausgaberesten bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.	
2. Der Einzelplan / die Einzelpläne	
oder der Unterabschnitt / die Unterabschnitte	
wurden komplett / stichprobenartig durchgesehen;	

im Übrigen wurden folgende Haushaltsstellen stichprobenartig geprüft:
a)
b)
c)
usw.
Dabei ergeben sich keine bzw. folgende Beanstandungen:

 Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2019

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von

9.130.440,89€

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von

9.130.440,89 €

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.